

Wohnüberbauung Schönbühl Allee, Luzern

Nach der Realisierung der Wohnüberbauung Schönbühl Park wird die geteilte Erfolgsgeschichte des renommierten und mehrfach preisgekrönten, finnischen Architekturbüros Heikkinen-Komonen und der Schmid Generalunternehmung in der Schönbühl Allee fortgesetzt.

Das filigrane Aalto-Hochhaus ist das Wahrzeichen des Schönbühl-Quartiers. Es wurde vom finnischen Stararchitekt Alvar Aalto bereits in den 60er-Jahren entworfen. Idee des neuen grossräumigen städtebaulichen Entwurfskonzeptes ist es, mit einer einheitlichen Gebäudestruktur mehr Klarheit in der Nachbarschaft zum Hochhaus zu erzielen und dessen optischen Sockel zu ergänzen. Jedes der drei zusammenhängenden Wohnhäuser besteht aus zwei Baukörpern, verbunden mit dem verglasten Treppenhaus. Das lässt die Häuser leicht und schlank erscheinen, öffnet die Räume und gewährt reichlich Besonnung und Durchblick.

Die Schmid Generalunternehmung realisierte die anspruchsvolle Architektur von Heikkinen-Komonen nach neuester Bautechnik unter Verwendung qualitativ hochstehender Materialien.

Bauherr: Nicolas von Schumacher, St. Niklausen
Architektur: Arkkitehtuuritoimisto Heikkinen-Komonen Oy, Helsinki, Finland
Totalunternehmer: Schmid Generalunternehmung AG, Ebikon

Projektdate
Gebäudevolumen: 21'500 m³
Geschossfläche: 6'890 m²
Nutzung: 3 MFH mit 48 Mietwohnungen
Einstellhalle mit 42 PP
Bausumme: CHF 17.3 Mio.

Termine
Baubeginn: Juli 2017
Fertigstellung: Mai 2019

